

DTS-Meldung vom 07.04.2009, 12:14 Uhr

Freizeitparks wollen von Wirtschaftskrise profitieren

Berlin (dts) - Die Freizeitparks in Deutschland wollen offenbar von der Wirtschaftskrise profitieren. Dabei wolle man einen Trend der Deutschen zu Kurz- und innerdeutschen Reisen nutzen, teilte der Verband Deutscher Freizeitparks in Berlin mit. Gerade in wirtschaftlich weniger günstigen Zeiten würden die Menschen noch mehr darauf achten, was sie für ihr Geld bekommen, so Verbandssprecher Klaus-Michael Machens. Eine Umfrage unter Reisefachleuten auf der ITB habe zudem ergeben, dass mit einem Boom bei Kurz- und Inlandsreisen gerechnet werde. Freizeitparkunternehmer seien hierfür gerüstet und hätten in der Vergangenheit in den Ausbau von eigenen Hotels und Feriendörfern investiert. Etwa 25 Millionen Menschen besuchen pro Jahr Freizeitparks in Deutschland.

© [dts Deutsche Textservice Nachrichtenagentur GmbH \(Info\)](#)

[Direkt-Link: http://www.derNewsticker.de/news.php?id=101828](http://www.derNewsticker.de/news.php?id=101828)